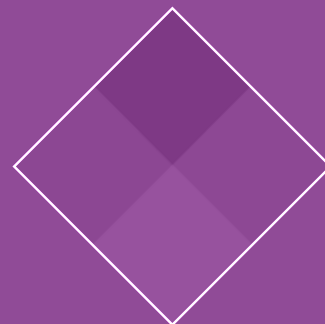


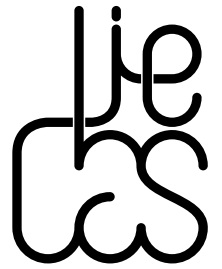


MOTION DESIGN

DESIGNAKADEMIE SALZBURG

ein Projekt des BFI SALZBURG





Was ist Motion Design?

Schluss mit langweiligen Präsentationen und wackeligen Videos. Im Lehrgang „Motion Design“ kommt Schwung in die Sache! Sie lernen wie man professionelle Animationen in Adobe After Effects konzipiert und erstellt. Mit Ihren neu erlangten Fähigkeiten erwecken Sie Infografiken zum Leben, animieren zB: Logos und erstellen unter anderem Intros, Outros oder Loops.

Ist dieser Lehrgang für Sie geeignet?

Dieser Lehrgang richtet sich an alle Personen, die mit Adobe After Effects professionelle Animationen erstellen wollen. Also an Filmemacher, die Titel und Buchbinden selbst erstellen möchten, an Jungunternehmer, die Social Media Marketing starten und selbst betreiben wollen, an Grafiker, die planen sich auch im Bereich Bewegtbild zu versuchen und an alle Kreativ-Neulinge, die an Motion Design interessiert sind.

Der Diplomlehrgang bietet eine verständliche Einführung in die Welt des Motion Designs sowie eine ideale Vorbereitung für alle, die ein weiterführendes Animations Studium (zB: Multimedia Art) planen.

Welche Voraussetzungen sind zu beachten?

Für die Teilnahme am Lehrgang „Motion Design“ werden Mac/PC-Kenntnisse vorausgesetzt, sowie die Teilnahme am Info-Abend. Darüber hinaus sind Basiskenntnisse der Programme Photoshop und Illustrator von Vorteil.





Freudvolles Lernen

Der persönliche Bildungsweg und die Auseinandersetzung mit Schule hinterlassen bei jedem von uns grundlegende Einstellungen und Meinungen zum Thema „Lernen“. Oft entstehen leider auch Ängste und Blockaden, die den eigenen beruflichen Werdegang negativ beeinflussen können. Viele unserer Fähigkeiten, Neigungen, Talente und Interessen bleiben auf diese Weise verschüttet. Unter Lernen verstehen viele einen mühsamen und anstrengenden Prozess. „Neues Lernen“ versucht über persönlichkeitszentrierten Unterricht verdeckte Potentiale aufzuspüren und zu entfalten. Ziel ist es die Freude am Denken, Lernen und kreativen Ausdruck zu wecken und das Interesse am Thema Graphik und Design zu vertiefen. In diesem Lehrgang kann es also gelingen, auf eine positive, lustvolle Lernzukunft zu blicken und die vielen frustrierenden Lernerfahrungen der Vergangenheit hinter sich zu lassen. Die Lehrbeauftragten sind bemüht, neue Erkenntnisse aus Neurobiologie und Gehirnforschung in ihre Unterrichtskonzeption einfließen zu lassen. Dies unterstützt das grundlegende Ziel sich in freudvoller Art und Weise auf einen lebenslangen Lernprozess einzulassen. So wird Bildung als individueller nachhaltiger Wert neu entdeckt. Freuen sie sich auf einen kooperativen, lustvollen, kreativen Lernprozess in einer wertschätzenden, respektvollen Atmosphäre.

Welche erwachsenengerechten Methoden der Wissensvermittlung erwarten Sie im Diplomlehrgang?

In einem interessanten Mix aus Theorie und unmittelbarer praktischer Umsetzung in unserem Apple-Studio werden Sie von unseren FachexpertInnen in das weite inhaltliche Spektrum dieses Kreativbereiches begleitet. Die Lernprozesse werden durch folgende Methoden unterstützt:

- Selbstwirksames Lernen
- Vortrag
- Gruppenarbeiten
- Professionelle Kursunterlagen
- Erfahrungsaustausch und Besprechung der Projekte
- Arbeitsaufträge
- Feedback

Welche Hard- und Software wird verwendet?

- iMac
- Adobe Creative Suite 6 / Creative Cloud





Welche Kompetenzen erwerben Sie durch den Besuch des Lehrgangs?

- Sie erstellen professionelle Animationen für Social Media, bauen verständliche Erklärvideos und erwecken Infografiken zum Leben
- Die im Lehrgang vermittelten theoretischen Hintergründe helfen Ihnen zu verstehen, wie Sie dynamische und ansprechende Animationen erstellen können
- Sie sind sicher im Umgang mit der Animations Software Adobe After Effects

Welche Berufsfelder und Karrierechancen eröffnen sich Ihnen?

Betätigungsfelder wie TV-Produktion, Video- und Animationsabteilungen und Marketing in den unterschiedlichsten Branchen und Wirtschaftszweigen stehen Ihnen offen..

Wie kommen Sie zu Ihrem diedas-Diplom?

- Mindestens 75 Prozent Anwesenheit
- Erstellen einer Social Media Kampagne
- Präsentation der Kampagne
- Fachgespräch

Wie hoch sind die Lehrgangskosten?



Bei uns erhalten Sie ein All-in-Angebot: In der Lehrgangsgebühr sind sämtliche Lehrgangsunterlagen sowie die Prüfungsgebühren inkludiert. Die Lehrgangskosten sowie die detaillierten Termine entnehmen Sie bitte dem Stundenplan.

Welcher zeitliche Aufwand kommt auf Sie zu?

Über die Lehrgangsdauer von 2 Semester finden jeweils freitags und samstags Module statt.





Wo findet der Lehrgang statt?



Dieser Lehrgang findet am BFI Salzburg statt. Unser modern ausgestattetes Seminarzentrum ist öffentlich sehr gut mit dem O-Bus (Linie 6, Haltestelle Jakob-Haringer-Straße oder O-Bus Linie 3, Haltestelle Kirchenstraße) zu erreichen. Bei einer Anreise mit dem Auto stehen Ihnen ermäßigte Parkplätze (€ 4,00 pro Tag) zur Verfügung.

BFI Salzburg
Schillerstraße 30
5020 Salzburg

Tel.: 0662 88 30 81-0
E-Mail: info@bfi-sbg.at
www.bfi-sbg.at
Anfahrt

Bildung. Freie Fahrt inklusive.

In Kooperation mit dem Salzburger Verkehrsverbund ermöglichen wir Ihnen an jedem Ihrer Kurstage die öffentlichen Verkehrsmittel in der Kernzone Salzburg ab vier Stunden vor Kursbeginn bis Betriebsende KOSTENLOS zu benutzen.



Wie melden Sie sich für den Lehrgang an?

Für die Anmeldung ist der Besuch des kostenlosen Info-Abends sowie das Aufnahmegespräch mit der Lehrgangsleitung verpflichtend. Danach können Sie sich schriftlich mittels Anmeldeformular zum Lehrgang anmelden.

Wo erhalten Sie weitere Informationen?

Weiterbildung ist mit einem zeitlichen und finanziellen Aufwand verbunden. Deshalb ist eine wohlüberlegte Entscheidung vernünftig, die wir Ihnen durch umfassende Information und Beratung im Vorfeld ermöglichen wollen. Besuchen Sie unseren unverbindlichen und kostenlosen Info-Abend. Die Lehrgangsleitung erläutert Ihnen aus erster Hand Inhalt und Aufbau des Lehrgangs. Natürlich stehen wir Ihnen auch für alle weiteren Fragen gerne zur Verfügung. Bitte melden Sie sich aber an. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.





BFI-Kundencenter



Telefon: +43 662 88 30 81-0

E-Mail: info@bfi-sbg.at

Öffnungszeiten:

Mo – Do: 8.00 – 18.30 Uhr,

Fr: 8.00 – 17.00 Uhr

Wo und wie können Sie eine Förderung beantragen?

Weiterbildung ist förderbar! Unser Kundencenter berät Sie gerne. Informieren Sie sich frühzeitig, jedenfalls vor Lehrgangsstart. Einen ersten Überblick über mögliche Individualförderungen erhalten Sie auf unserer Homepage www.bfi-sbg.at/service/foerderungen.

Welche Lehrgangsinhalte erwarten Sie?

Modul 1	After Effects Basics 1
<p>Im ersten Modul wenden wir uns den Grundlagen der Video- und Animationsproduktion zu und besprechen allgemeine technische Parameter.</p> <p>Nach einer Tour durch die Benutzeroberfläche von After Effects vertiefen wir gleich die erlernten Basiskenntnisse mit einer ersten Animation.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen der Benutzeroberfläche • Allgemeine Grundlagen • Erste Animation
Modul 2	After Effects Basics 2
<p>Im zweiten Modul vertiefen wir unsere AE-Kenntnisse. Wir erstellen weitere Animationen und lernen neue Effekte und Deformer kennen. Darüber hinaus setzen wir uns mit Layer-Styles in After Effects auseinander.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Layer-Styles • Effekte • Pfad Animationen





Modul 3	After Effects Basics 3
<p>In diesem Modul werden wir uns mit Text, Textlayern und Textanimationen beschäftigen. Wir verwenden Textanimationspresets von After Effects, erstellen eigene Textanimationen und lernen den Write on Effect kennen. Weiters werden wir mit verschiedenen Arten der Maskierung arbeiten und importieren eine Illustrator Datei, um anschließend diese zu animieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Text Layer Eigenschaften • Text Animationen • Ae Animations Presets • Write On Effect • Masken
Modul 4	After Effects Advanced 1
<p>Ausgestattet mit guten AE-Kenntnissen bewegen wir uns jetzt in den Advanced-Bereich. Wir lernen die unterschiedlichen Keyframes und Keyframebearbeitungen via "Speed Graph" und "Motion Graph" kennen. Um zu verstehen, was eine gute Animation ausmacht, besprechen wir die "Principles of Animation" von Disney. Wir starten auch mit einer gemeinsamen Ideenfindung für das Abschlussprojekt</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Besprechung des Abschlussprojektes • Motion & Speed Graph • Principles of Animation • Bounce Effekte
Modul 5	After Effects Advanced 2
<p>Im 5. Modul werden weitere After Effects Advanced Themen behandelt wie etwa Motion Blur, Null Objekte und Parenting. Auch der Umgang mit „Fehlendem Footage“ wird erlernt. Wir beschäftigen uns näher mit dem Abschlussprojekt und konkretisieren es mit einem Storyboard, welches wir anschließend der Gruppe präsentieren.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Motion Blur • Null Objekte • Parenting • Missing Footage • Konkretisierung des Abschlussprojektes
Modul 6	After Effects advanced 3
<p>Im sechsten Modul erobern wir die 3. Dimension von After Effects. Wir lernen die z Koordinate kennen, Kameraeinstellungen und Lichtoptionen. In diesem Modul schließen wir auch gemeinsam die Preproduction-Phase des Abschlussprojektes ab, in dem wir ein Animatic aus den vorbereiteten Storyboard Bildern erstellen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Parallax Kamerafahrt • Einfache 3D Objekte • Kamera, Licht, DOF • Abschlussprojekt Animatic





Modul 7

Expressions, Rigging & Abschluss

Im letzten Modul lernen wir noch hilfreiche Expressions in After Effects kennen. Im Mittelpunkt steht aber das Arbeiten am Abschlussprojekt und das Umsetzen des Animatics. Am letzten Tag des Lehrgangs erfolgt die Präsentation der Abschlussarbeiten mit begleitendem Fachgespräch.

- Expressions
- Rigging
- Präsentation des Abschlussprojektes

Welche Expertin unterrichtet Sie?

Philipp Reinhardt MA

Aus- und Weiterbildung

- Lehre als Nachrichtentechniker
- Bachelor und Masterstudium FH-Salzburg in Multimedia-Art mit Schwerpunkt 3D-Animation

Berufliche Erfahrungen

- Seit 2017 selbstständig als 3D Animator und Motion Designer
- Mitgründer des 2020 gegründeten Motion Design Studios jillippat

Arbeitsschwerpunkte

- Storyboarding und Konzeption
- Motion Graphics und Erklärvideos
- 3D-Animation
- Game Asset Erstellung
- Virtual Reality Simulatoren

